

Starmoney

Umstellung zur Fusion mit PIN/TAN (FinTS)



Am 23./24. Oktober 2020 erfolgt im Rahmen der „Technischen Fusion“ die Zusammenführung der Datenbestände der Volksbank Meerbusch eG mit der Volksbank Mönchengladbach eG zur Volksbank Mönchengladbach eG.

Zugriffe auf den Bankrechner sind am Freitag, 23. Oktober noch bis 20.00 Uhr möglich. Ab Montag, 25. Oktober müssen die Kunden der ehemaligen Volksbank Meerbusch eG im Zuge dieser Umstellung in Ihrer Finanzsoftware die Kontonummer/IBAN und die Bankleitzahl/BIC abändern.

Danach kann Starmoney wie gewohnt genutzt werden. Dieser Leitfaden unterstützt Sie bei der Umstellung auf die neue Bankverbindung.

Für den schnellen User!

- Anmeldung
- Überprüfung des Ausgangskorbes
- Daten sichern
- Umsätze exportieren
- Konten der Volksbank Meerbusch löschen
- Kontoneuanlage
- Bankverbindung – neue Bankleitzahl eintragen
- Sicherheitsmedium auswählen
- VR-Kennung eintragen
- TAN-Verfahren auswählen
- Umsätze zurücksichern

1. **Anmeldung**

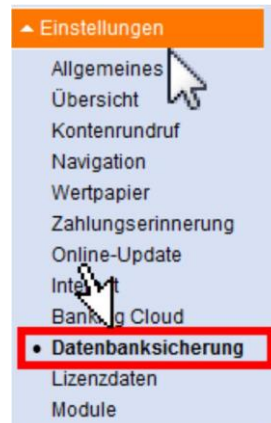
Melden Sie sich ab dem 25.10.2020 in Starmoney wie gewohnt an.

2. **Überprüfung des Ausgangskorbes**

Befinden sich noch nicht versendete Aufträge im Ausgangskorb, müssen diese gelöscht und nach der Umstellung unter der neuen Kontonummer nochmals erfasst werden.

3. Daten sichern

Bevor Sie mit der eigentlichen Umstellung beginnen, sichern Sie bitte zuerst Ihre in Starmoney befindlichen Daten.



4. Umsatz-Daten exportieren

Vor der Umstellung können Sie die bisherigen Kontoinformationen (z.B. Umsätze) Ihrer bisherigen Konten exportieren, um sie dann bei den neuen Konten zu importieren (siehe Schritt 11).



WICHTIG: Führen Sie diesen Schritt bei allen Ihren bisherigen Konten durch!

5. Bisherige Konten der Volksbank Meerbusch löschen

In der Kontenliste wählen Sie Ihr bisheriges Konto bei der Volksbank Meerbusch aus und klicken auf die Schaltfläche „Entfernen“.



Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen Konten der bisherigen Volksbank Meerbusch.

6. Kontenueuanlage

In der Kontenliste wählen Sie die Schaltfläche „Neues Konto“ aus.



7. Bankverbindung – neue Bankleitzahl eintragen

Danach geben Sie die Bankleitzahl 310 605 17 der Volksbank Mönchengladbach ein.

Kontoart auswählen

Bankverbindungen

Bankkonten einrichten über

Ihr Kreditinstitut

die StarMoney Banking Cloud

Weitere Konten

Kreditkartenkonto

eBay-Konto

Amazon-Konto

PayPal-Konto

IKEA

OTTO

Bonusprogramm

Prepaid aufladen

SCHUFA-Konto

Rechnungseingangskonto

Erforderliche Angaben

Bankleitzahl / BIC:

Kreditinstitut:

Ort:

8. Sicherheitsmedium wählen

Anschließend wählen Sie PIN/TAN als Sicherheitsmedium aus. Danach aktivieren Sie die Schaltfläche „WEITER“.

AUSWAHL SICHERHEITSMEDIUM - SCHRITT 2

Kartenslese:

Auswahl des Sicherheitsmediums

Kein Sicherheitsmedium

PIN/TAN

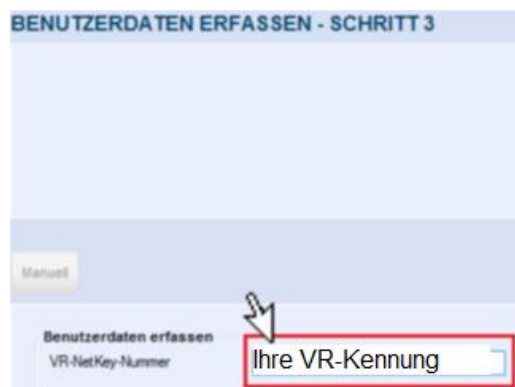
HBCI-Check

HBCI-Dat

Bitte halten Sie Ihre Kartodaten bereit.

9. **VR-Kennung / Alias eintragen**

In der folgenden Maske geben Sie Ihre VR-Kennung bzw. Ihren Alias ein.



10. **TAN-Verfahren auswählen**

Nun werden Ihre neuen Kontonummern zurückgemeldet. Sie müssen nun noch Ihr eingesetztes TAN-Verfahren auswählen und den Vorgang mit „Fertige stellen“ abschließen.

Konto	Kontowährung	Kontoname
<input checked="" type="checkbox"/> 310 605 17	EUR	Kontokorrent - Volksba
<input checked="" type="checkbox"/> 310 605 17	EUR	Termineinlage - Volksb
<input checked="" type="checkbox"/> 310 605 17	EUR	Termineinlage - Volksb
<input checked="" type="checkbox"/> 310 605 17	EUR	Kontokorrent - Volksba
<input checked="" type="checkbox"/> 310 605 17	EUR	Kreditkartenkonto - Vo

Wir empfehlen nach Einrichtung der Konten in den Kontodetails bei Nutzung von HBCI-Chipkarten und -Dateien

Nun stehen die „neuen“ Konten zur Verfügung, enthalten jedoch noch keine alten Umsätze.

11. **Umsatzdaten importieren**

Über den Menüpunkt „Verwaltung“ > „Datenimport“ können Sie die bisherigen Umsatzdaten (siehe Schritt 4) in Ihre neuen Konten importieren.



Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Ihre Konten bei der bisherigen Volksbank Meerbusch.

Hiermit ist die Umstellung abgeschlossen. Überprüfen Sie die Datenübertragung mit einer abschließenden Datenübertragung der neuen Konten.